Praktische Prüfung Bürokaufmann/-frau

Lagerhaltung

Ausgangssituation:
Sie sind als Mitarbeiter/-in der *Ergonom Büroausstattung GmbH* in der Lagerverwaltung beschäftigt. Folgende Informationen über den *Aktenvernichter Grizzly* stehen Ihnen zur Verfügung:

- Täglicher Absatz: 100 Stück
- Mindestbestand: 1 000 Stück
- Jahresanfangsbestand: 1 400 Stück
- Jahresendbestand: 1 600 Stück
- Jahresabsatz: 30 000 Stück
- Lieferzeit: 8 Tage

Aufgaben:

1. Welche Bedeutung hat der Mindestbestand?
2. Berechnen Sie
   a. den Meldebestand,
   b. den durchschnittlichen Lagerbestand,
   c. die Umschlagshäufigkeit und
   d. die durchschnittliche Lagerdauer.
3. Erklären Sie die Bedeutung der Umschlagshäufigkeit.
4. Welche Kosten fallen durch die Lagerhaltung an?
5. Welche Aufgaben übernimmt der Handel durch seine Lagerhaltung in der Gesamtwirtschaft?
6. Unterscheiden Sie „direkter Absatz“ und „indirekter Absatz“.
7. Was versteht man unter „Just-in-time-Fertigung“?
8. Bei welchem Produktionsverfahren lässt sich die „Just-in-time-Methode“ anwenden? Begründen Sie Ihre Antwort.
9. Erläutern Sie Vor- und Nachteile der „Just-in-time-Fertigung“.

Lösungsvorschläge für diese Aufgabe finden Sie unter www.intellia.de.

© Oliver Freiburg | ☏ +49 5401 347695 | Oliver.Freiburg@intellia.de | www.intellia.de